

Nr.: 243-XVI./2020

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	31.08.2020
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAL)	
■ Verfasser/-in	Bienroth, Silke, Dr.	
■ Telefon	07621 410-1450	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	07.10.2020
Kreistag	öffentlich	21.10.2020

Tagesordnungspunkt

Beitritt des Landkreises zur Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber (InwesD)

Beschlussvorschlag

Der Landkreis tritt der Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber (InwesD) bei. Er wird in der Interessengemeinschaft vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach vertreten. Der Jahresbeitrag in Höhe von 1.200 Euro wird über den EAL finanziert und im Wirtschaftsplan eingestellt.

Bezug zum Wirtschaftsplan

■ **Klimawirkung:** positiv neutral negativ keine

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Erfolgsplan

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
1.200 €	€		X

im Vermögensplan

Ausgabe	Einnahme	einmalig in	wiederkehrend
€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

im Wirtschaftsplan	2021	2022	2023	2024	ab 2025
erforderlich	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
geplant	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
nicht geplant					

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan):

Begründung

■ Sachverhalt

Die Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber (InwesD) fördert die Interessen der Eigentümer und Betreiber von Deponien in Deutschland. In den vergangenen Jahren hat der Verein an deponie-relevanten Gesetzgebungen mitgewirkt und die Mitglieder im Verhältnis zur Öffentlichkeit, Politik, Behörden und Organisationen der Wirtschaft und Wissenschaft unterstützt. Weitere wichtige Funktionen bestehen in dem Erfahrungsaustausch sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitglieder und ihrer Mitarbeitenden.

Dem Verein gehören derzeit 83 Mitglieder mit 123 Deponien an. Weitere Informationen sind der Vereinssatzung (Anlage 1), der Beitragsordnung (Anlage 2), dem Antrag auf Mitgliedschaft (Anlage 3) sowie der Homepage unter <https://inwesd.de/> (Auszug s. Anlage 4) zu entnehmen.

Die Abfallwirtschaft betreibt die Deponie Scheinberg. Die Abschnitte I, sowie IIa befinden sich in der Nachsorgephase. Die anderen Abschnitte befinden sich in der Ablagerungsphase. Außerdem fallen die ehemaligen Hausmülldeponien Herten und Butt sowie die ehemalige Erdaushubdeponie Wiechs, die sich in der Stilllegung bzw. der Nachsorge befinden, in die Zuständigkeit des EAL. Alle vier Deponien werden zumindest teilweise noch Jahrzehnte in der Verantwortung des Landkreises liegen.

Der Betrieb von Deponien in allen Betriebsphasen unterliegt fortlaufend neuen Regelungen und technischen Herausforderungen. Da es sich um einen sehr speziellen Geschäftszweig handelt, ist eine gute Vernetzung mit anderen Deponiebetreibern eine wichtige Voraussetzung für einen möglichst wirtschaftlichen und umweltgerechten Deponiebetrieb. Über die gezielte Mitwirkung des Vereins an gesetzgebenden Verfahren besteht die Möglichkeit, aktiv die gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Deponiebetrieb mitzugestalten.

Der Landkreis muss als juristische Person des öffentlichen Rechts die Mitgliedschaft beantragen. Nach §9 Ziffer 2p der Betriebssatzung des EAL fällt die Entscheidung über den Beitritt zu Vereinen, Verbänden und Organisationen in die Zuständigkeit des Kreistags, da der Beitrag 500 € übersteigt.

■ Ergebnis

Der EAL sieht nach Prüfung der Vereinssatzung sowie nach dem Austausch mit bestehenden Mitgliedern vielfältige Vorteile in der Mitgliedschaft bei der Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber. Es soll daher zum nächstmöglichen Termin (frühestens 01.01.2021) die Mitgliedschaft beantragt werden.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Dr. Silke Bienroth
Betriebsleitung

■ Anlagen

Anlage 1: Vereinsatzung InwesD

Anlage 2: Beitragsordnung InwesD

Anlage 3: Antrag auf Mitgliedschaft

Anlage 4: Auszug Homepage InvesD